
N i e d e r s c h r i f t

**über die Sondersitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am
01.12.2020**

Sitzungsbeginn: 16:42 Uhr
Sitzungsende: 18:18 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal 1.33, Rathaus Roßlau, Markt 5

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Sport, Herr Schönemann, begrüßt die Ausschussmitglieder, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie Beschlussfähigkeit mit neun von neun stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis: 09:00:00

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 04.11.2020**

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Die Niederschrift vom 04.11.2020 wurde mehrheitlich bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 08:00:01

- 4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums**

Es gab keine nichtöffentlichen Beschlüsse in der Sitzung vom 04.11.2020.

5 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen wurden nicht vorgebracht.

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

6.1 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Herr Schönemann berichtete, er und Herr Dr. Reck, Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur, haben mit dem K.I.E.Z.-Vorstand über das Programmkinos beraten. Im Februar 2020 habe sich ein neuer Verein mit Namen „Film ab! In Dessau“ gegründet, welcher sich im Kiez eingemietet hat. 2021 feiere das K.I.E.Z. 30-jähriges Jubiläum. Er schlug angesichts des Jubiläums vor, den Verein bei Umfunktionierung des Vorführraumes zum Saal für Kleinkunst finanziell zu unterstützen. Es wurde neue Vorführtechnik angeschafft. Mit dem Verein „Film ab! In Dessau“ werde es eine Folgeberatung zur Perspektive des Programmkinos geben.

Herr Fackiner, Vertreter von Frau Lemke, Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste, fügte hinzu, dass eine Unterstützung haushalterisch vorgesehen sei. Pandemiebedingt konnte das Kino erst einen Monat lang öffnen.

Herr Dr. Reck wies darauf hin, dass Sport im Kinder- und Jugendbereich bis fünf Personen gemäß den Regelungen der neuen SARS-CoV-2-EindV wieder möglich ist. Der Pandemiestab prüft aktuell, ob sich die Regelung auf die reinen Sportstätten beschränkt oder ob die Schulsportstätten wieder genutzt werden können.

Die Empfehlung des Fachausschusses zur Gestaltung der Zerbster Straße erfuhr sehr positive Resonanz, Herr Dr. Reck dankte den Ausschussmitgliedern dafür. Die Beleuchtungselemente erfreuen die Passanten. Die Eisbahn und Stadtmöbel sind ebenso erfolgreich realisierte Projekte. Auf Nachfrage von **Herrn Otto, Fraktion Pro Dessau-Roßlau**, gab Herr Dr. Reck an, dass für die Beleuchtungselemente in 2020 75 EUR außerplanmäßig zur Verfügung gestellt wurden.

Während des Tagesordnungspunktes erschien **Herr Passek, sachkundiger Einwohner**, um 16.51 Uhr zur Sitzung.

7 Beschlussfassungen

7.1 Arbeitsprogramm Kultur 2020 - 2030 Vorlage: BV/404/2020/IV-41

Herr Herbst, CDU-Fraktion, fordert die jährliche Abarbeitung des Arbeitsprogramms mit Rückschau.

Herr Hartmann, SPD-Fraktion, definierte das Arbeitsprogramm als strategischen Überbau, dessen Untersetzung es nun bedarf.

Herr Fackiner, Vertreter von Frau Lemke, vermisste einen Kulturkatalog als Untersetzung. Es fehle eine kritische Betrachtung, was gemacht wird und nicht leistbar ist. Ein fachgerechter Betrieb der Museen würde deutlich mehr kosten als 3 Mio. EUR.

Herr Otto kritisiert, dass das Arbeitsprogramm zu wenig mit Kosten untersetzt ist.

Herr Passek monierte die Aussagen in den Punkten 3.2.8 und 3.2.9 als konträr. Fraglich ist, wofür die ehemalige Schule nun genutzt werden soll – als Erweiterungsbau der Stadtbibliothek Dessau, für Verwaltungszwecke oder als Soziokulturelles Zentrum.

Herr Dr. Reck erwiderte, dass bewusst mehrere Funktionen untergebracht wurden und sich die Umsetzbarkeit in der Diskussion zeigen wird. Synergien sollen genutzt werden. Das Programm formuliert die Arbeitsrichtung.

Herr Passek schlug vor, den Bestand des Naturkundemuseums an den Tierpark anzudocken statt einen Erweiterungsbau zu realisieren.

Herr Schönemann nannte das Naturkundemuseum in Lüneburg als Modellbeispiel für multimediale und interaktive Elemente. Die geplante Exkursion wurde aufgrund der Corona-Pandemie vorerst verschoben.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 06:02:01

7.2 Zuwendung an die Sport Marketing Dessau-Roßlau GmbH für die Handball-Saison 2019/2020 (3. Handball-Bundesliga) und Saison 2020/2021 (2. Handball-Bundesliga) in Höhe von jeweils 60.000 EUR Vorlage: BV/382/2020/IV-52

Herr Büchner, AfD-Fraktion, erkundigt sich nach der Kostenzusammensetzung.

Herr Völker, Leiter des Referates Sportförderung, erklärt, dass sich die Kosten aus den Personalkosten, den Spieltagen und den sonstigen Kosten zusammensetzen. Im Jahr 2019 betragen diese 800 TEUR, in 2020 rund 1 Mio. EUR.

Herr Dr. Reck schildert, dass die Ausreichung der Mittel nicht mehr über die Sportförderrichtlinie erfolgt, sondern ein gesonderter Zuschuss im Haushalt abgebildet wird, der direkt an die Sport Marketing Dessau-Roßlau GmbH ausgezahlt wird. Diese Verfahrensweise ist beihilferechtlich unbedenklich und transparent.

Laut Haushaltsentwurf werden die 60 TEUR durchgeschrieben.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Abstimmungsergebnis: 08:00:01

Herr Schönemann stellt anschließend **Nichtöffentlichkeit** her (17.41 Uhr).

9 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Schönemann schließt die Sitzung um 18.18 Uhr.

Dessau-Roßlau, 14.01.21

Ralf Schönemann
Vorsitzender Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport

Kahl
Schriftführerin